

NaturVision Filmtage

21. bis 23. Oktober 2022



**Nationalpark Bayerischer Wald
Hans-Eisenmann-Haus**



Global Day – 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung

17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung haben die Vereinten Nationen in der Agenda 2030 festgelegt. Und damit einen „Zukunftsvertrag für die Welt“ formuliert, der allen Menschen ein gutes Leben ermöglichen und gleichzeitig unsere natürlichen Lebensgrundlagen schützen und bewahren soll. Mehr denn je geht es darum, diese Nachhaltigkeitsziele zu kommunizieren und konkret zu ihrer Umsetzung beizutragen. Was wäre dazu besser geeignet als das emotionale Medium Film?

Willkommen zu den NaturVision Filmtagen Bayerischer Wald vom 21. bis 23. Oktober in Neuschönau

Die NaturVision Filmtage sind eine Best-Of-Veranstaltung des international renommierten NaturVision Filmfestivals, das in Ludwigsburg (Baden-Württemberg) beheimatet ist.

Gezeigt werden an den drei Tagen 34 Filme zu Natur, Tier und Umwelt – viele von ihnen preisgekrönt. Ein besonderes Highlight ist in diesem Jahr der Programmschwerpunkt „Global Day – 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung“. Neben aufrüttelnden Dokumentationen wird es hier auch Filmgespräche mit Filmemachern, Protagonisten und Experten geben.

Spannend wird es bei der Eröffnung am Freitagabend, wenn die Gewinner des Foto- und Videowettbewerbs „FRG – I mog Di“ bekannt gegeben werden, der zum 50jährigen Jubiläum des Landkreises Freyung-Grafenau ausgerufen wurde. Willkommen waren Beiträge, die offenbaren, was den Landkreis so lebens- und liebenswert macht.

Im Anschluss an die Würdigung der Preisträger gibt es ein ganz besonderes Kinoerlebnis: die Dokumentation „Ziemlich wilde Bienen“ des gefeierten bayerischen Filmemachers Jan Haft. Die NaturVision Filmtage finden unter der gemeinsamen Trägerschaft des Landkreises Freyung-Grafenau und des Nationalparks Bayerischer Wald statt. Der Eintritt ist kostenfrei.

Das neue Format „Global Day“ wird ermöglicht durch die Kooperation zwischen der Außenstelle Stuttgart von Engagement Global im Rahmen des Programms Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland (EBD) und dem Landkreis Freyung-Grafenau. Mit dem Global Day lenkt ein eigener Programmschwerpunkt die Aufmerksamkeit auf die globale Dimension von Nachhaltiger Entwicklung. Nach den Dokumentationen „Helden der Meere“, „Tausche T-Shirt gegen Hoffnung“, „Mein Fußabdruck, das Klima und ich“ und „Axel Wagner und die Klimakrise“ werden Filmschaffende, Protagonistinnen und Protagonisten mit dem Publikum ins Gespräch kommen. Die interaktive Ausstellung „Der Ökologische Fußabdruck“ lädt ein, sich vertiefter mit der Klimaproblematik zu befassen und das eigene Verhalten zu überprüfen.



Global Day Filmbeitrag

In Kooperation mit

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



Mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung



FR 21.10. – Großer Kinosaal

18.00 Eröffnung – Moderation: Christine Allinger, Niederbayern TV

Grüßworte: Dr. Franz Leibl, Leiter der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald und ein Vertreter des Landkreises
 Auszeichnung der Preisträger Foto- und Videowettbewerb „FRG – I mag Di“ anlässlich des Jubiläums 50 Jahre Landkreis Freyung-Grafenau
 Eröffnungsfilm: Ziemlich wilde Bienen, 50 min

20.00 Come together mit Imbiss, Umtrunk und Musik der Band Sal'in'Acoustic


SA 22.10. – Großer Kinosaal

11.00 Hagila – Der Storch und die Frauen, 43 min
 Stilles Land – Vom Verschwinden der Vögel, 52 min

13.00 The Secret Islands of the Everglades, 10 min
 Helden der Meere, 73 min

15.30 My Neighbour is a Bear, 16 min
 Tausche T-Shirt gegen Hoffnung, 50 min

17.30 Ancient Water: Permaculture in Egypt, 17 min
 Axel Wagner und die Klimakrise: Wasser in der Erderwärmung, 60 min

19:00 From Weedy Forests to Grassy Woodlands, 13 min
 Mein Fußabdruck, das Klima und ich, 52 min
 anschließend: Imbiss mit regionalen Häppchen und Gesprächen

SO 23.10. – Großer Kinosaal

11.00 Kleine Meise ganz groß, 52 min

13.00 Der Strand – Tierisches aus dem Ferienparadies, 43 min
 Helgoland – Wilde Welt am roten Felsen, 43 min

15.30 Pia und die wilde Natur: Abtauchen in die Seegraswiese, 25 min
 Zimmer frei? Die Baukunst der Spechte, 45 min

17.30 Ziemlich wilde Bienen, 50 min
 Naturwunder Gemüsegarten – Die große Welt der kleinen Tiere, 52 min

20.00 Jans Tierleben – Vögel füttern, 3 min
 Im Zaubertal der Kröten, 43 min

SA 22.10. – Kleiner Kinosaal

Und es geht doch ... Agrarwende JETZT!, 101 min

Wildes Marokko – Der Goldene Süden, 43 min
 Kadoua und die Elefanten, 52 min

neuneinhalb: Wertvoll oder Schrott? – Wie Batterien recycelt werden, 10 min
 Pia und die wilde Natur: Abtauchen in die Seegraswiese, 25 min
 Zimmer frei? Die Baukunst der Spechte, 45 min

42 – die Antwort auf fast alles: Können Algen die Welt retten?, 26 min
 Nelson Müllers Bio-Report: Gesund, preiswert, nachhaltig?, 44 min

20:00 Barrikade – Bilder einer Waldbesetzung, 83 min

SO 23.10. – Kleiner Kinosaal

Wenn Tauben fliegen könnten, 30 min
 Die Story: Bauer, Gärtner, Parkinson – Die Bedrohung auf dem Land, 45 min

My Neighbour is a Bear, 16 min
 The Circle of Moose, 42 min
 Stilles Land – Vom Verschwinden der Vögel, 52 min

Die Rückkehr der Rückepferde, 32 min
 Wie viel ist ein Hektar Wald in Wirklichkeit wert?, 37 min

Der Fluss, der uns trennt, 89 min

planet e.: Das Geschäft mit dem Winter, 29 min
 Magische Momente der Natur, 43 min

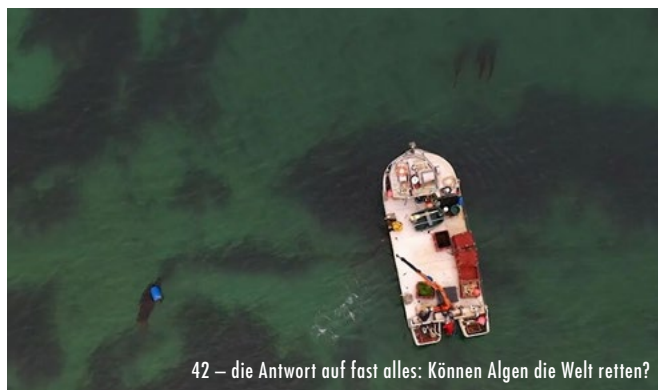
42 – die Antwort auf fast alles: Können Algen die Welt retten?

Algen können CO2 binden, aus ihnen lassen sich gesunde Lebensmittel machen und sogar Medizin. Algen können als alternative Energiequelle, als Kerosin oder als nachhaltiger Plastikersatz dienen. „42 – Die Antwort auf fast alles“ besucht vier passionierte Algenforscherinnen und -forscher und entdeckt mit ihnen die verblüffenden Fähigkeiten der Algen.

Ancient Water: Permaculture in Egypt

Der Permakulturexperte Andrew Millison reist als Berater für ein Ökodorf-Projekt in die Dakhla-Oase in der westlichen Wüste Ägyptens. Wie kann ein Permakultur-Standort am zweitrockensten Ort der Erde geschaffen werden? Wie sieht die Entwicklung einer Permakultur in einem so einzigartigen und rauen Klima aus?

Die deutschen Untertitel zu diesem Film sind in Kooperation mit dem Institut für Übersetzen und Dolmetschen der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Winterthur entstanden.



42 – die Antwort auf fast alles: Können Algen die Welt retten?

Der Fluss, der uns trennt

Entlang des Madre de Dios in Peru leben unkontaktierte Bevölkerungsgruppen. Goldschürfer, Öl- und Gasindustrie, Straßenbauer und Missionare bedrohen ihre Existenz. Die Regierung versucht, die Aislados zu schützen. Doch nach dem Mord an einem Siedler beginnt ein dramatischer Konflikt: Eine Straße quer durch den Urwald soll den Siedlern Fortschritt bringen, doch für die Indios bedeutet sie Tod und Vertreibung.

Der Strand – Tierisches aus dem Ferienparadies

Strände sind nicht nur Urlaubsparadiese, sondern auch Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Unbemerkt zwischen Sonnenschirmen und Liegestühlen entfaltet sich ein erstaunlicher Mikrokosmos der Natur. Der Film erzählt Strandgeschichten aus der Sicht der Tiere – mal witzig, mal dramatisch, und immer wieder überraschend.

Die Rückkehr der Rückepferde

Die muskulösen Kaltblutpferde, die früher das Holz im Wald „rückten“, könnten demnächst wieder häufiger in Deutschlands Wäldern zu sehen sein. Denn mitten im Klimawandel lernen Forstleute die schonende Arbeitsweise der Rückepferde neu schätzen. Die Reportage begleitet Försterin Monika Runkel, für die Rückepferde zukunftsorientierte Profiarbeit bedeuten.

Die Story: Bauer, Gärtner, Parkinson – Die Bedrohung auf dem Land

Die Diskussion um das umstrittene Herbizid Glyphosat und seine möglichen Folgen hat andere Ackergifte weitgehend aus dem öffentlichen Bewusstsein verdrängt. Die Story geht der Frage nach, warum Gärtner und Bauern an der unheilbaren Krankheit Parkinson erkrankt sind. Sie alle haben eine Gemeinsamkeit: Sie haben in ihrem Berufsleben regelmäßig mit giftigen Pestiziden gearbeitet.

Axel Wagner und die Klimakrise: Wasser in der Erd-erwärmung

Starkregen und Überflutungen werden im Klimawandel zunehmen. Woanders fehlt Wasser – auch in unseren Breiten. Daher werden von den Versorgern Flüsse angezapft, was wiederum Auswirkungen auf die Natur hat. Die Dokumentation zeigt mit Aufnahmen aus fünf Jahren Recherche, dass Wasser im Klimawandel eine sehr wichtige Schlüsselrolle einnimmt.

Barrikade – Bilder einer Waldbesetzung

Oktober 2019 wurde der Dannenröder Wald in Hessen von Klimaaktivistinnen und -aktivisten besetzt, um ihn vor der Rodung für eine neue Autobahntrasse zu beschützen. Mit Kreativität, Mut und Musik leisteten die Besetzerinnen und Besetzer Widerstand und zivilen Ungehorsam, bis am 8. Dezember 2020 dann doch der letzte Baum mit dem letzten Baumhaus fiel. Der Film begleitet die Aktivistinnen und Aktivisten von September 2020 bis Januar 2021.



Die Story: Bauer, Gärtner, Parkinson – Die Bedrohung auf dem Land



Hagila – Der Storch und die Frauen

From Weedy Forests to Grassy Woodlands

Am Rande von Daylesford, einer Stadt in Australien, die von massiven Buschbränden bedroht ist, setzt eine Gemeinschaftsinitiative auf Ziegen und bäuerliche Gerätschaften anstelle von Herbiziden, schweren Maschinen und Rodungen, um die Brandgefahr auf ökologische Weise einzudämmen.

Die deutschen Untertitel zu diesem Film sind in Kooperation mit dem Institut für Übersetzen und Dolmetschen der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Winterthur entstanden.

Hagila – Der Storch und die Frauen

Der Große Adjutant ist einer der größten Störche der Welt und vom Aussterben bedroht. Engagierte indische Landfrauen kämpfen für sein Überleben. Sie haben die „Hagila Army“ gegründet. Mit Webkunst, Musik und Tanz machen sie auf das Schicksal der Vögel aufmerksam. Denn wenn der Storch verschwindet, folgen noch weitere Arten und der Müll wächst.

Helden der Meere

Was wir heute am dringendsten brauchen, sind Lösungen. Vom Klimawandel bis zur illegalen Fischerei. Vom Korallensterben bis zur globalen Plastikverschmutzung unserer Meere. York Hovest findet auf der ganzen Welt echte Heldinnen und Helden, die uns eindrucksvoll zeigen, wie man Lösungen umsetzen kann.

Helgoland – Wilde Welt am roten Felsen

Gut fünfzig Kilometer vom Festland entfernt überrascht die Insel Helgoland mit einer einmaligen Tierwelt. Im Frühling und Sommer ziehen seltene Klippenbrüter ihren Nachwuchs an den roten Felsen groß. Im Herbst rasten tausende Zugvögel auf der Insel, und im Winter bringen die Kegelrobben ihren Nachwuchs direkt am Strand zur Welt.

Im Zaubertal der Kröten

Jedes Frühjahr findet am bayerischen Alpenrand eine einzigartige Tierwanderung statt. Mehr als zehntausend Erdkröten begeben sich dort auf eine abenteuerliche Reise, bereit, alles auf sich zu nehmen, um sich zu paaren und um an ihren Laichplatz zu kommen. Vor allem für die Krötenweibchen ist diese Reise die größte Herausforderung ihres Lebens.

Jans Tierleben – Vögel füttern

Da durch die eintönige Agrarlandschaft mit immer weniger Fruchtwechsellern das Angebot an wilden Pflanzensamen drastisch zurückgegangen ist, bietet von Menschen angebotenes Vogelfutter einen willkommenen Ersatz. Jan Haft stellt die heimische Natur vor.

Kadova und die Elefanten

In Burkina Faso hofft Kadoua Yogo auf eine bessere Zukunft für ihre Familie. Ihre Heimat ist auch die der großen grauen Landschaftsgärtner. Gemeinsam nutzen Mensch und Elefant ein letztes Fleckchen Wildnis, in dem Schätze an den Zweigen wachsen. Diese kostbaren Karitéfrüchte könnten das Leben aller dauerhaft verändern.

Kleine Meise ganz groß

Unter den kleinen Meisen ist sie ganz groß – die Kohlmeise. Sie ist die wahrscheinlich bekannteste Meisenart, doch so haben wir den schwarz-gelb gefiederten „Allerweltsvogel“ noch nie gesehen: als wehrhaften Akrobaten, sozialen Netzwerker und intelligenten Kommunikator, der seinen Gesang wie eine Sprache benutzt.

Magische Momente der Natur

Die Dokumentation enthüllt mit Hilfe modernster Kamertechnik einen geheimnisvollen Kosmos voller Drama und Schönheit jenseits unserer Wahrnehmung. Extreme Zeitlupenaufnahmen zeigen rasantes Tierverhalten in bis zu 40-facher Verlangsamung: Etwa, wenn sich ein Eisvogel nach erfolgreichem Tauchstoß in Superzeitlupe aus dem Wasser erhebt.



Jans Tierleben – Vögel füttern



Pia und die wilde Natur: Abtauchen in die Seegraswiese

Pia und die wilde Natur: Abtauchen in die Seegraswiese

Pia erforscht eine Seegraswiese an der Küste Italiens – ein spannender Lebensraum, der als „Kinderstube des Meeres“ bezeichnet wird und für den Schutz unserer Küsten und unseres Klimas enorm wichtig ist. Pia entdeckt hier unter anderem die putzigen, reiskorngroßen Grünen Samtschnecken.

planet e.: Das Geschäft mit dem Winter

Der Klimawandel bedroht massiv alpine Skigebiete. Millionen-Investitionen sollen Rettung bringen. Doch Konzepte hin zu einem nachhaltigeren Wintertourismus und einer Reduzierung der Treibhausgasemissionen gibt es kaum. Stattdessen schießen rund 82.000 Schneekanonen in den Alpen schon im Herbst den Kunstschnee auf die Pisten.

Stilles Land – Vom Verschwinden der Vögel

Deutschlands Äcker und Weiden waren einst ein Paradies für Vögel. Doch ist in Deutschland die Zahl der Feld- und Wiesenvögel seit den 1980er Jahren um mehr als die Hälfte gesunken. Diese Naturdokumentation zeigt, warum die Vögel verschwinden und welche Folgen das für uns Menschen haben könnte.

Tausche T-Shirt gegen Hoffnung

Jonathan und Sarah begeben sich auf eine Reise, um Menschen zu treffen, die Alternativen zur gängigen Modeindustrie suchen. Ihr Weg führt sie von Deutschland bis nach Indien, vom Einzelhandel bis zum Baumwollbauern. Überall begegnen sie Heldinnen und Helden, die ihre Geschichten erzählen und persönliche Einblicke geben, warum sie beschlossen haben, andere Wege zu gehen.



Nelson Müllers Bio-Report

Mein Fußabdruck, das Klima und ich

Biogurke kaufen, aber nach Mallorca fliegen? Die Journalistin Anna Marohn zählt sich zu den umweltbewussten Klimasündern und stellt Fragen auf der Suche nach der eigenen Verantwortung: Kein Fleisch, keine Butter, kein Auto und kein Flug in den Süden – und nie wieder shoppen? Kann das wirklich die Welt retten?

My Neighbour is a Bear

Eine seltene Marsische Bärenfamilie wandert vom italienischen Apennin in das charmante Dorf Villalago, auf der Suche nach Nahrung in den lokalen Obstgärten. Für die meisten Menschen mag dies Besorgnis erregen, aber für die Bewohner von Villalago ist es eine ganz andere Geschichte.

neuneinhalb: Wertvoll oder Schrott? – Wie Batterien recycelt werden

Anders als Akkus können Einwegbatterien nicht wieder aufgeladen werden und landen, wenn sie leer sind ... ja, wo eigentlich? Wie man alte Batterien richtig entsorgt, was in den kleinen Stromspeichern alles steckt und was Sonnencreme mit Batterien zu tun hat – das und mehr zeigt diese Folge neuneinhalb.

Naturwunder Gemüsegarten

Insekten, Spinnen, Weichtiere: Im Naturnahen Gemüsegarten tut sich eine faszinierende Welt voller kleiner Wunder auf. Mit Makro- und Zeitlupenaufnahmen, die so noch nie zu sehen waren, ist dies ein Naturfilm der besonderen Art, nämlich ein filmischer Appell für mehr Artenvielfalt vor der eigenen Haustür ohne moralischen Zeigefinger.

Nelson Müllers Bio-Report

Nelson Müller geht den Bio-Versprechen auf den Grund: Wo kommt das günstige Bio-Gemüse her, wie gesund ist Bio wirklich – und leben die Tiere durch den Bio-Standard artgerecht? Der Sterne Koch räumt mit Vorurteilen rund um Bio auf, denn ganz ohne Pestizide kommt die Bio-Landwirtschaft nicht aus.

The Secret Islands of the Everglades

Die Everglades sind der breiteste und langsamste Fluss in den Vereinigten Staaten. Im Herzen dieses Gewässers existieren geheime Inseln, die von großer Bedeutung für das kulturelle Erbe eines Volkes und für die Artenvielfalt in diesem Gebiet sind.

Die deutschen Untertitel zu diesem Film sind in Kooperation mit dem Institut für Übersetzen und Dolmetschen der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Winterthur entstanden.

The Circle of Moose

Die Elche Alaskas sind die größte Elch-Art der Welt. Für die Menschen dort ist er ein alltäglicher Nachbar, eine Gefahr, ein Freund und eine Mahlzeit. Der Film erzählt, auf wie viele unterschiedliche Weisen in Alaska Elche und Menschen miteinander verbunden sind.

Und es geht doch ... Agrarwende JETZT!

Der Film dokumentiert auf mitreißende Weise die Arbeit von nachhaltig denkenden und handelnden Menschen über einen Zeitraum von 35 Jahren. Er spricht über die Anstrengungen, die Zweifel und die Steine auf dem Weg und macht Hoffnung, dass ein Einklang von Mensch und Natur möglich ist.

Wenn Tauben fliegen könnten

Die Protagonisten sind Stadttauben. Wir lernen aber auch Züchter sogenannter „Schönheitstauben“, Pfleger öffentlicher Taubenschläge in Stuttgart und ein Montageteam zum Schutz vor Tauben an Gebäuden kennen. Und erkennen: das Thema „Taubenplagen“ in europäischen Städten ist nicht einfach.

Wie viel ist ein Hektar Wald in Wirklichkeit wert?

Sauerstoffspender, Holzlieferant, Gefängnis für Klimakillergase, Erholungsraum, Wasserspeicher, eine Arche der Biodiversität. Unser Wald hat viele Funktionen und einen großen Wert, doch wie hoch ist er genau? Die Webdoku der SWR Reihe „Odysso“ macht ein ungewöhnliches Experiment.

Wildes Marokko – Der Goldene Süden

Wasser ist Leben. Mangel macht erfinderisch. Die Tierwelt Südmarokkos hat ihre ganz eigenen Antworten gefunden. Es gibt Sparsame, Vorratshalter, Trickreiche und Nahrungsspezialisten. Und manchmal kommt das Wasser. Dann verändert sich alles.



Ziemlich wilde Bienen

Ziemlich wilde Bienen

Die Dunkle Honigbiene war bei uns Jahrtausende heimisch. Dennoch verschwand sie fast vollständig aus Deutschland. Warum? Und wie lebte sie einst in der Wildnis? Die Dokumentation zeigt das Leben der Honigbiene in unseren Wäldern, und verdeutlicht ihre Rolle in der Natur.

Zimmer frei? Die Baukunst der Spechte

Spechte sind die größten Baumeister in der Vogelwelt. Sie hämmern mehr Höhlen, als sie selbst brauchen. Zum Nutzen von Meise, Taube und anderen Höhlenbewohnern. Bei der Wohnortwahl sind Buntspechte offen für Neues. Spechtlöcher in gedämmten Hausfassaden sorgen für Unmut bei Hausbesitzern und Streit unter tierischen Hausbesetzern: Ist das Zimmer noch frei?



Wildes Marokko – Der Goldene Süden



The Circle of Moose

Willkommen zu den NaturVision Filmtagen Bayerischer Wald vom 21. bis 23. Oktober in Neuschönau

Weitere Informationen zu den Filmbeiträgen unter natur-vision.de



NATIONALPARK
Bayerischer Wald

Kontakt

Nationalparkzentrum Lusen, Hans-Eisenmann-Haus

Tel.: +49 8558 96150 | Fax: +49 8558 9615 22

E-Mail: heh@npv-bw.bayern.de

Veranstaltungsort

Hans-Eisenmann-Haus, Navi: Böhmstraße 39, 94556 Neuschönau

Parkplatz ist gebührenpflichtig

Gefördert durch

ENGAGEMENT
GLOBAL

Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Fotonachweis: Motive aus dem Filmprogramm 2022, Titelseite: Foto©Christoph Moning 2009